

# Snow2Rain - Phasenänderung des Niederschlags und die veränderten Lebensgrundlagen, Emotionen und Folgen für die Bevölkerung in Ostgrönland

## Projektdaten

Acronym: Snow2Rain  
 Laufzeit: 05|2020–04|2023  
 Fördergeber: ÖAW  
 Homepage: [www.snow2rain.com](http://www.snow2rain.com)

## Institut für Geographie und Raumforschung

Climate Change in Mountain Regions (CC-MoRe)  
 Wolfgang Schöner  
[wolfgang.schoener@uni-graz.at](mailto:wolfgang.schoener@uni-graz.at)  
 +43(0)316 380 8295  
<https://geographie.uni-graz.at>

## Forschungsfrage

Wie stark verändern der Klimawandel und die zugrunde liegenden atmosphärischen Prozesse die Schneeverhältnisse in Ostgrönland? Welche Bedeutung haben diese Veränderungen im Kontext der sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Bedingungen für die Menschen in Ostgrönland?

## Methode

In Snow2Rain werden einerseits neue Schneemessungen in einer Zusammenschau mit existierenden Messungen sowie Modellsimulationen auf Veränderungen des Schnees in Ostgrönland analysiert. Andererseits werden Interviews mit der lokalen Bevölkerung in qualitativer Weise ausgewertet und die Snow2Rain Forschung durch einen transdisziplinären Dialog in Beziehung zum Alltagsleben der Bevölkerung gesetzt.

## Ergebnisse/Erkenntnisse

Wie auch in den Alpen sind Veränderungen des Schnees von einer großen Jahr-zu-Jahr Schwankung geprägt und zeitliche Änderungen oft schwer feststellbar, wobei in Grönland auch kaum langfristige Messungen verfügbar sind. Das könnte ein Grund sein, warum der Klimawandel (insbesondere der durch den Menschen verursachte) viel weniger ein Thema im Alltag der Bevölkerung ist und eher auch nicht als solcher wahrgenommen wird.

### Schlüsselergebnis

Anstieg Schneefallgrenze seit 1958

ca. 40m/Dekade

Wahrnehmung durch Bevölkerung

„Zunahme Regen im Winter“

Tabelle: Anstieg der Schneefallgrenze auf der Ammassalik Insel im Frühjahr (Februar–April). Während der Klimawandel eher kein Thema für die Bevölkerung von Tasiilaq ist, wird eine Zunahme des Regens im Winter wahrgenommen.

## Ausblick

Snow2Rain, das eine enge Zusammenarbeit mit der Kultur- und Sozialanthropologie der Universität Wien ist, wird den Dialog mit der Bevölkerung noch verstärken und die Folgen des Klimawandels vor dem Hintergrund von Zukunftsszenarien von Schlüsselgrößen für die Bevölkerung (z.B. Schneebedingungen für Schlittenfahrten) diskutieren.

## Referenz

van der Schot J., et al., 2022. Linking past precipitation changes with changing snow conditions on Ammassalik Island, Southeast Greenland. EGU 2022, Vienna, Austria, 23–27 May 2022, EGU22-1726, <https://doi.org/10.5194/egusphere-egu22-1726>, 2022.



Abb.: Im Zentrum der Forschung von Snow2Rain steht der Klimawandel in Tasiilaq, dem größten Ort an der Ostküste Grönlands. Foto: Anna Burdenski.

*We work for*  
**tomorrow**

[www.uni-graz.at](http://www.uni-graz.at)

